

Lichtenberg Studios

2015 5. Jahrgang Heft 42

leva Jansone / Senso

wirken...













GAS



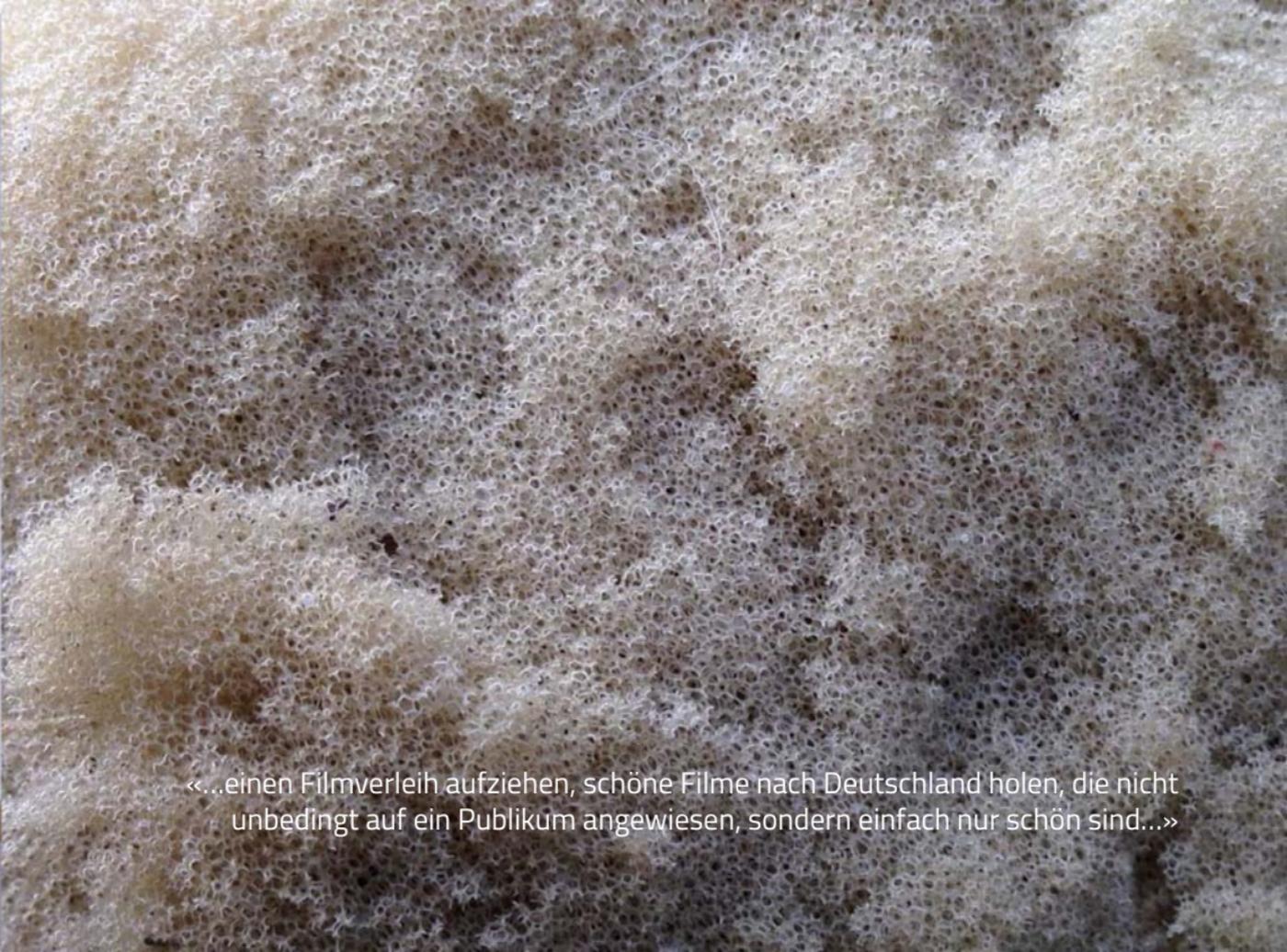


CONTENTS

10/1/01







«...einen Filmverleih aufziehen, schöne Filme nach Deutschland holen, die nicht unbedingt auf ein Publikum angewiesen, sondern einfach nur schön sind...»



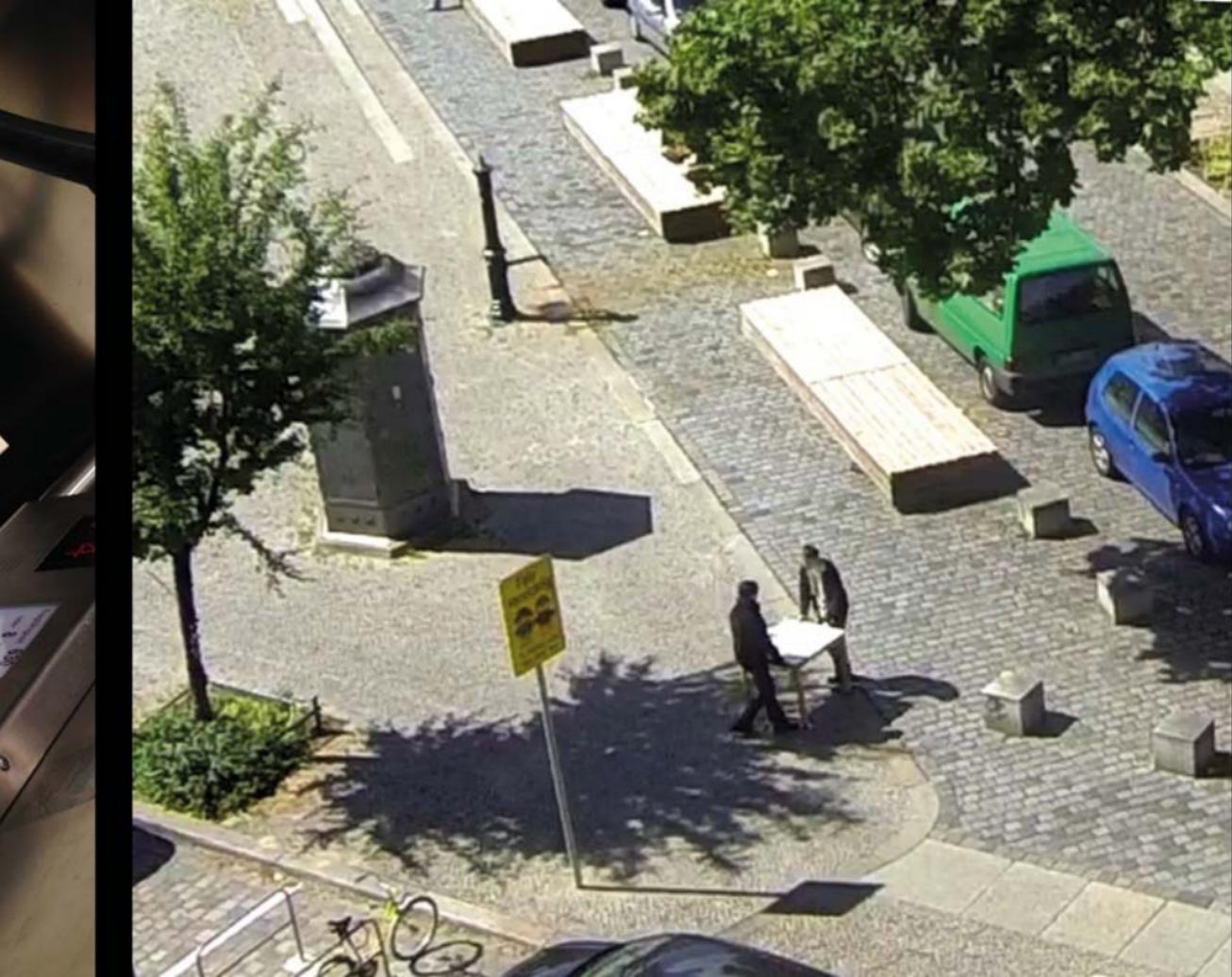
Achtung

Videüberwachung

IMBISS









MAUSEUM LICHTENBERG

STADTHAUS





«Ich fühle mich von einem Kunstwerk eingebunden, wenn es meine Seele



oder mein Herz berührt und mir somit den Zugang zu der Kunst offenbart.»





Soulrailer





«...wenn man zuhört...»







«...Der Gedanke an 100 Millionen beflügelt die Träume —
man lernt dadurch sich selber kennen, seine eigenen Träume und Wünsche...»





«...indem man den Betrachter durch einen Spiegel alles zurückreflektieren lässt...»

Impressum

Die Lichtenberg Studios sind ein Projekt von Intervention Berlin e.V. in Zusammenarbeit mit dem Amt für Weiterbildung und Kultur des Bezirksamtes Lichtenberg.

Herausgeber/Gestaltung: Ieva Jansone, Uwe Jonas, Senso

Fotos: Ieva Jansone, Senso

Addl. Fotos: Bela Böke, Inese Pavlova, Überwachungskamera

Texte aus Interviews mit Menschen in Lichtenberg, herzlichen Dank für den Austausch:

Alla Sieg, Andreas Grohmann, Bernd Bruhne, Daniel Otto, Florian Walter, Hilal Günger, Ivica Novakovic, Kosta Servas, Leni Löhn, Levi Salomon Schichlein, Luan Pascal Baumgart, Mandy Urban, Nico Kliche, Oliver Kubisch, Orliša Jashanica, Peter Aurisch, Guyet Thang Do, Sascha Niessner, Singh, Sonja Rissmann, Sonja Rohleder, Susanne Hausser, Toni Ziemens, Urs Marquardt, Valerie Henkel, Wolfgang Primbnow

© 2015 Ieva Jansone, Uwe Jonas, Senso

Kontakt: info@lichtenberg-studios.de

Berlin 2015



wirken in Lichtenberg...Bilder und Klänge einfangen...zusammen Austauschen...
sich wechselwirkend inspirieren...Fragen stellen...Begegnungen mit Menschen...
weiter wirken...in die Welt tragen...

Aktion <Atelier für einen Tag auf den Tuchollaplatz auslagern>

Audio und Video Interviews mit Lichtenbergern,
vorwiegend <direkt vor der Haustür> – im Kaskelkiez

Lichtenberg Studios schafft Freiraum für <brain synthesis>:
viele Ideen und angefangene gemeinsame Projekte entstehen

Kleingedrucktes: «Was würdest Du mit 100 Mio Euro machen?» & «Wie kann ein Betrachter in ein Kunstwerk eingebunden werden?»

Lichtenberg-Studios.de